

RS OGH 1988/6/9 6Ob544/87, 6Ob580/88, 8Ob626/87, 8Ob626/88, 8Ob588/89, 7Ob623/89, 5Ob610/89, 1Ob678/

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 09.06.1988

Norm

ABGB §1418

ABGB §1480

EheG §72

Rechtssatz

1.) Unterhaltsansprüche können grundsätzlich auch für die Vergangenheit gestellt werden. 2.) Solche Unterhaltsansprüche unterliegen nur der Verjährung des § 1480 ABGB; § 72 EheG ist nicht analog anzuwenden.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 544/87
Entscheidungstext OGH 09.06.1988 6 Ob 544/87
Verstärkter Senat; Veröff: SZ 61/143 = EvBl 1988/123 S 596 = EFSlg XXV/3 = JBl 1988,586 (zustimmend Pichler) = AnwBl 1989,294 = ÖA 1988,79
- 6 Ob 580/88
Entscheidungstext OGH 07.07.1988 6 Ob 580/88
nur: Unterhaltsansprüche können grundsätzlich auch für die Vergangenheit gestellt werden. (T1)
Veröff: ÖA 1990,15
- 8 Ob 626/87
Entscheidungstext OGH 15.09.1988 8 Ob 626/87
- 8 Ob 626/88
Entscheidungstext OGH 15.09.1988 8 Ob 626/88
- 8 Ob 588/89
Entscheidungstext OGH 31.05.1989 8 Ob 588/89
nur T1
- 7 Ob 623/89
Entscheidungstext OGH 06.07.1989 7 Ob 623/89
Auch; nur: Unterhaltsansprüche können grundsätzlich auch für die Vergangenheit gestellt werden. Solche Unterhaltsansprüche unterliegen nur der Verjährung des § 1480 ABGB. (T2)

- 5 Ob 610/89
Entscheidungstext OGH 03.10.1989 5 Ob 610/89
nur T1; Beisatz: Daher kann eine Änderung der Unterhaltsbemessung für die Vergangenheit auch dann erfolgen, wenn für diese Zeit eine gerichtliche Festsetzung oder eine vergleichsweise Regelung vorlag, die aber wegen Änderung der Verhältnisse, etwa einer nicht bloß unbedeutenden Verbesserung der finanziellen Leistungsfähigkeit des zum Unterhalt verpflichteten Elternteiles, zufolge der ihr innewohnenden Umstandsklausel nicht mehr bindend blieb. (T3)
- 1 Ob 678/89
Entscheidungstext OGH 15.11.1989 1 Ob 678/89
nur T1
- 5 Ob 520/90
Entscheidungstext OGH 20.02.1990 5 Ob 520/90
Beis wie T3
- 7 Ob 503/90
Entscheidungstext OGH 08.03.1990 7 Ob 503/90
nur T1; Beis wie T3
- 4 Ob 533/90
Entscheidungstext OGH 12.06.1990 4 Ob 533/90
nur T2; Beis wie T3; Veröff: ÖA 1991,18
- 7 Ob 604/90
Entscheidungstext OGH 12.07.1990 7 Ob 604/90
nur T1; Veröff: EvBl 1990/151 S 775
- 8 Ob 624/90
Entscheidungstext OGH 30.08.1990 8 Ob 624/90
nur T2; Beisatz: Auch Sonderausgaben können auf Grund nachträglicher Antragstellung zuerkannt werden. (T4)
- 7 Ob 661/90
Entscheidungstext OGH 15.11.1990 7 Ob 661/90
nur T1; Beis wie T3
- 3 Ob 1522/90
Entscheidungstext OGH 28.11.1990 3 Ob 1522/90
nur T1
- 2 Ob 608/90
Entscheidungstext OGH 21.11.1990 2 Ob 608/90
Vgl aber; Beisatz: Einstweiliger Unterhalt kann nicht für die Vergangenheit zugesprochen werden. (T5)
Veröff: SZ 63/205 = EvBl 1991/38 S 170
- 7 Ob 652/90
Entscheidungstext OGH 06.12.1990 7 Ob 652/90
Veröff: RZ 1991/26 S 99
- 6 Ob 529/91
Entscheidungstext OGH 21.03.1991 6 Ob 529/91
- 1 Ob 566/91
Entscheidungstext OGH 10.07.1991 1 Ob 566/91
Auch
- 3 Ob 524/92
Entscheidungstext OGH 25.03.1992 3 Ob 524/92
Auch; nur T1
- 1 Ob 529/92
Entscheidungstext OGH 18.03.1992 1 Ob 529/92
Auch; nur: Solche Unterhaltsansprüche unterliegen nur der Verjährung des § 1480 ABGB; § 72 EheG ist nicht analog anzuwenden. (T6)
- 8 Ob 552/92

Entscheidungstext OGH 26.03.1992 8 Ob 552/92

nur T1; Beisatz: Zukünftiger Unterhalt ist grundsätzlich ab dem Zeitpunkt der Antragstellung zuzusprechen. (T7)

- 1 Ob 539/92

Entscheidungstext OGH 24.06.1992 1 Ob 539/92

nur T2

- 7 Ob 595/92

Entscheidungstext OGH 01.10.1992 7 Ob 595/92

nur T1; Beisatz: Die Unterlassung der gerichtlichen Geltendmachung eines Geldzahlungsanspruches am Tag des Eintrittes einer Fälligkeit ist kein allgemeiner Schuldenerlöschungsgrund. (T8)

- 6 Ob 506/93

Entscheidungstext OGH 21.01.1993 6 Ob 506/93

nur T1

- 7 Ob 614/92

Entscheidungstext OGH 10.12.1992 7 Ob 614/92

nur T1; nur: § 72 EheG ist nicht analog anzuwenden. (T9)

Beisatz: Gilt nicht für den Anwendungsbereich des § 72 EheG, also für gesetzliche Unterhaltsansprüche eines geschiedenen Ehegatten. (T10)

- 1 Ob 585/93

Entscheidungstext OGH 21.12.1993 1 Ob 585/93

- 10 Ob 504/93

Entscheidungstext OGH 08.02.1994 10 Ob 504/93

nur T1; Beis wie T10; Beisatz: Ebensowenig für einen Unterhaltsanspruch nach § 69 Abs 2 EheG. (T11)

- 9 Ob 1537/94

Entscheidungstext OGH 25.05.1994 9 Ob 1537/94

nur T1

- 2 Ob 541/94

Entscheidungstext OGH 16.06.1994 2 Ob 541/94

nur T2

- 3 Ob 508/94

Entscheidungstext OGH 19.10.1994 3 Ob 508/94

Beisatz: Mit dem Zeitpunkt, in dem einem Elternteil die alleinige Obsorge über ein minderjähriges Kind zukommt, endet auch die Verjährungshemmung nach § 1495 ABGB gegenüber dem anderen Elternteil. (T12)

- 10 Ob 536/94

Entscheidungstext OGH 28.02.1995 10 Ob 536/94

nur T1

- 1 Ob 570/95

Entscheidungstext OGH 06.09.1995 1 Ob 570/95

Vgl; Beis wie T10; Veröff: SZ 68/157

- 6 Ob 2190/96v

Entscheidungstext OGH 30.09.1996 6 Ob 2190/96v

- 4 Ob 253/97b

Entscheidungstext OGH 09.09.1997 4 Ob 253/97b

nur T2; Beisatz: Demnach können solche Ansprüche nicht nur rückwirkend geltend gemacht, sondern auch erhöht werden. (T13)

- 1 Ob 122/97s

Entscheidungstext OGH 25.11.1997 1 Ob 122/97s

Beisatz: In diesem Rahmen kann gesetzlicher Unterhalt rückwirkend auch erhöht, eingeschränkt oder aufgehoben werden, und zwar ungeachtet bereits bestehender Vereinbarungen oder gerichtlicher Entscheidungen. (T14)

- 9 Ob 23/98t

Entscheidungstext OGH 28.01.1998 9 Ob 23/98t

nur T1; Beis wie T3; Beisatz: Der hierfür maßgebliche Sachverhalt muss sich jeweils in der Vergangenheit

verwirklicht haben. (T15)

- 4 Ob 319/98k
Entscheidungstext OGH 15.12.1998 4 Ob 319/98k
Auch; nur T2; Beis wie T3
- 1 Ob 117/01i
Entscheidungstext OGH 29.01.2002 1 Ob 117/01i
nur T2; Beisatz: Dies gilt auch für Ansprüche minderjähriger Kinder, die im Verfahren außer Streitsachen geltend zu machen sind. (T16)
- 6 Ob 230/01v
Entscheidungstext OGH 31.01.2002 6 Ob 230/01v
nur T1
- 7 Ob 71/02w
Entscheidungstext OGH 27.01.2002 7 Ob 71/02w
Auch; nur T1
- 6 Ob 159/02d
Entscheidungstext OGH 20.03.2003 6 Ob 159/02d
nur T1
- 2 Ob 128/04v
Entscheidungstext OGH 01.07.2004 2 Ob 128/04v
Beisatz: Bei einem (solchen) Begehren auf rückwirkende Unterhaltsverpflichtung sind nur in der Vergangenheit erbrachte (bei Folgebemessungen aufgrund eines Erhöhungsantrages, den Geldtitel übersteigende) Naturalleistungen mit Unterhaltscharakter unterhaltsmindernd anzurechnen, und zwar unabhängig von der Zustimmung des anderen Elternteils. (T17)
- 6 Ob 148/06t
Entscheidungstext OGH 29.06.2006 6 Ob 148/06t
Auch; nur T1; Beis wie T14; Beisatz: Es bedarf keiner negativen Feststellungsklage mehr, wenn der Unterhaltspflichtige einer Exekutionsführung zuvorkommen will. (T18)
- 6 Ob 65/08i
Entscheidungstext OGH 05.06.2008 6 Ob 65/08i
Vgl; Beisatz: Dass im Zeitraum bis zur Beschlussfassung nach § 163b ABGB ein anderer Mann - etwa zufolge eines Vaterschaftsanerkenntnisses - als Vater „gilt“ und als solcher allenfalls Unterhalt leistet oder auch nicht leistet, beseitigt den Unterhaltsanspruch des Kindes gegen seinen leiblichen Vater nicht. Dieser Unterhaltsanspruch besteht ab Geburt und kann rückwirkend auf drei Jahre auch für die Vergangenheit geltend gemacht werden. (T19)
Veröff: SZ 2008/76
- 8 Ob 151/09b
Entscheidungstext OGH 18.08.2010 8 Ob 151/09b
Auch; nur T1; Beis ähnlich wie T10
- 6 Ob 97/11z
Entscheidungstext OGH 18.07.2011 6 Ob 97/11z
Vgl; Beis wie T19
- 3 Ob 128/16v
Entscheidungstext OGH 22.09.2016 3 Ob 128/16v
nur T1
- 9 Ob 53/18m
Entscheidungstext OGH 02.10.2018 9 Ob 53/18m
nur T2
- 9 Ob 77/18s
Entscheidungstext OGH 28.11.2018 9 Ob 77/18s
nur T2
- 3 Ob 207/20t

Entscheidungstext OGH 20.01.2021 3 Ob 207/20t

Beis wie T14

- 4 Ob 67/21p

Entscheidungstext OGH 22.09.2021 4 Ob 67/21p

Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0034969

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

29.11.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at